

WENN ICH HINTER MEINE SCHULTERN SCHAU

© Text & Melodie: Miroslav Chrobak

Cm7 Gm/Bb
Wenn ich hinter meine Schultern schau, seh' ich Fehler durch viele Narben.
Fm/Ab Cm7
So viel Falsch und so viel Grau, nicht zu decken, mit keinen Farben.

Cm7 Gm/Bb
Gesündigt, gefallen, verlassen. Zwischen Zweifeln und Glauben geteilt.
Fm/Ab Fm Ab Gsus4 G
Die Enttäuschung lässt dich sich selbst hassen. - Gibt es etwas, das die Narben wieder heilt?

Cm7 Gm/Bb G
Ich kenne einen Namen, von dem die Geschichte schreibt.
Cm7 Gm/B
Wie schwer er doch bezahlt hat mit seinem eignen Blut und Leib.
Fm/Ab Cm/G Fm Cm/Eb
Er trug all unsre Sünden, lud auf sich unsre Schmerzen.
Fm/D Ab G7 G
Durch seine Wunden sind wir heil.

Wenn ich hinter meine Schultern blick', seh' ich Wunden durch viele Scherben.
So als gäb' es kein Zurück, jede Hoffnung scheint bald zu sterben.

Gefangen im Strick der Verbitt' rung. Zwischen Menschen inmitten ein Beil.
Keine Kraft zu dem Weg der Versöhnung. - Gibt es etwas, das die Wunden wieder heilt?

Refrain

Ab Cm7 Fm Ab Gsus4 G
Gott kam als Mensch auf diese Welt, damit jeder Vergebung erhält.
Ab Cm7 Fm Ab Gsus4 G
Jesus deckte jede Sündennot, liebte mit Geduld bis zum Tod.

Cm7 G#sus4
Oh, kennst du diesen Namen?
C#m7

Oh, kennst du diesen Namen, (Immanuel) G#
G#m/H
Von dem die Geschichte schreibt? (Bis hin in unsre Zeit)
C#m7

Wie schwer er doch bezahlt hat, (Für unsre Schuld)
G#m/H

Für dich, mit seinem Blut und Leib? (Für alle Ewigkeit)

F#m/A C#m/G#
Er trug all unsre Sünden, (Ahh)

F#m C#m/E
Lud auf sich unsre Schmerzen.

F#m/D# A G#7 G#
Durch seine Wunden sind wir heil.

C#m G#sus4 F# C#m
Wenn ich hinter meine Schultern schau', sehe ich Vergebung.